

Kosmetiker/in

Berufstyp	Anerkannter Ausbildungsberuf
Ausbildungsart	Duale Ausbildung in Industrie und Handel sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)
Ausbildungsdauer	3 Jahre
Lernorte	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)



■ Was macht man in diesem Beruf?

Kosmetiker/innen beurteilen Hauttyp und -beschaffenheit ihrer Kunden, beraten sie und führen geeignete Maßnahmen der Körper- oder Schönheitspflege durch. Sie reinigen die Haut, entfernen z.B. Mitesser, Pickel oder störende Körperbehaarung, tragen Masken und pflegende Cremes oder Lotionen auf und schneiden bzw. formen Finger- und Fußnägel. Bei der dekorativen Kosmetik tragen sie Make-ups auf, formen Augenbrauen, färben Wimpern oder lackieren Nägel. Darüber hinaus verkaufen Kosmetiker/innen auch Pflege- und Kosmetikprodukte.

■ Wo arbeitet man?

Beschäftigungsbetriebe:

Kosmetiker/innen finden Beschäftigung

- in Kosmetikstudios
- in Wellnesshotels oder Clubanlagen
- in Saunas oder Bädern
- in Hautarztpraxen
- auf Kreuzfahrtschiffen

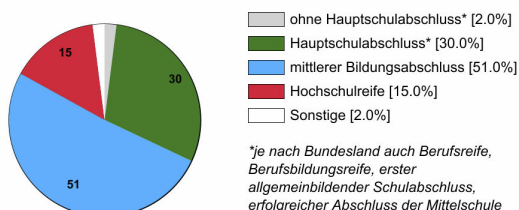
Arbeitsorte:

Kosmetiker/innen arbeiten in erster Linie in Behandlungs-, Verkaufs- und Praxisräumen. Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch beim Kunden (z.B. Hausbesuche).

■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

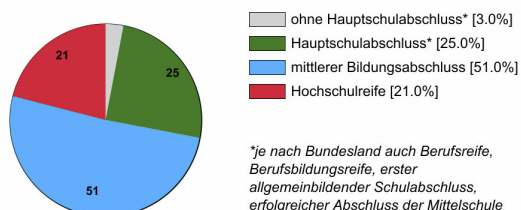
Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **mittlerem Bildungsabschluss** ein.

Ausbildungsanfänger/innen 2020 (in %)



Ausbildungsbereich Handwerk

Ausbildungsanfänger/innen 2020 (in %)



Ausbildungsbereich Industrie und Handel

■ Worauf kommt es an?

Anforderungen:

- Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination (z.B. bei Maniküren und Pediküren)
- Kreativität und Sinn für Ästhetik (z.B. beim Schminken, bei der Typberatung)
- Kunden- und Serviceorientierung (z.B. bei der eingehenden Kundenberatung)

Schulfächer:

- Deutsch (z.B. bei der Beratung über kosmetische Produkte und Behandlungsmöglichkeiten)
- Biologie (z.B. für die Auswahl der richtigen Behandlungsmethoden für Haut oder Nägel)
- Chemie (z.B. für das Kennenlernen der Wirkungsweise von Kosmetikpräparaten)

■ Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: € 815 bis € 960 (Handel*), € 585 (Handwerk)
- 2. Ausbildungsjahr: € 865 bis € 1.065 (Handel*), € 690 (Handwerk)
- 3. Ausbildungsjahr: € 995 bis € 1.210 (Handel*), € 790 (Handwerk)

*je nach Bundesland unterschiedlich

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial

planet-beruf.de

Alles über Ausbildung, Berufswahl und Bewerbung – Infos für Jugendliche, Lehrkräfte und BO-Coaches, Eltern und Erziehungsberechtigte



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

